

# Goldene und diamantene Hochzeit im Baselbiet

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **13 (1935)**

Heft 4

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-723074>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Cécile Farine-Aubry. La cérémonie à l'église fut particulièrement émouvante. Au moment où le nombreux cortège de parents et amis, musique en tête y pénétrait, une escadrille de sept avions militaires évoluait au dessus du sanctuaire. La vaillante société de Ste-Cécile exécuta magistralement une messe de circonstance dite „de la sainte famille“ et M. le Curé se fit en termes touchants l'interprète de tous pour féliciter les heureux jubilaires. M. Charles Aubry, ancien chef de gare à Alle, né en 1864, a eu de son mariage (1885) huit enfants, dont six étaient présents à la fête du 29 avril.

A Fahy comme à Alle, le Comité Jura-Nord „Pour la Vieillesse“ avait tenu à manifester ses sympathies aux dignes époux et à leur offrir, en même temps que ses voeux, un modeste cadeau.

Comité Jura-Nord.



Goldene Hochzeit Jakob und Verena Rudin-Flückiger in Lauwil.

## Goldene und diamantene Hochzeit im Baselbiet.

Die Eheleute Jakob und Verena Rudin-Flückiger, in Lauwil (Baselland) begingen vor kurzem im engsten Kreise ihrer Familie mit Kindern und Kindeskindern das Fest der goldenen Hochzeit. Die Stiftung „Für das Alter“ gedachte ihrer bei diesem Anlasse mit einer Jubiläumsspende. Während die beiden Jubilare in frühern Jahren ihr Auskommen in der Heimposamenterei fanden, sind sie durch deren Niedergang ein Opfer der Krise geworden. Heute sucht sich Vater Flückiger nach Möglichkeit durch Tagelohnarbeiten in der Gemeinde und auf Berghöfen

nützlich zu machen, indessen sich Frau Flückiger gelegentlich durch etwas Näharbeit noch einen Batzen zu verschaffen sucht. Obschon es den beiden bei der Sorge um ihre sechs Kinder nicht möglich war, Schätze zu sammeln, haben sie dennoch nicht verlernt, auch in bescheidenen Verhältnissen glücklich und zufrieden zu leben. Möge es noch recht lange so bleiben!

Das noch seltenere Fest der diamantenen Hochzeit hatte das Ehepaar Karl und Elisabeth Müller-Fankhauser, in Muttenz (Baselland), die Freude zu erleben, und auch dieses Jubelpaar wurde mit einer Jubiläumsspende seitens der Stiftung bedacht. Herr Müller hat 83 und seine Lebensgefährtin 87 Lenze hinter sich. Herr Müller hat während vieler Jahre in selten vorbildlicher Weise der Zollverwaltung gedient. Heute ist es den Leuten vergönnt, im sonnigen Heim einer Enkelin unter liebevoller Pflege und Fürsorge ihre alten Tage zu verbringen. Mögen auch ihnen noch recht schöne Jahre friedsamem Beisammensein beschieden sein.



Diamantene Hochzeit Karl und Elisabeth Müller-Fankhauser  
in Muttenz.